

# Abrollen leicht gemacht

Universelles Gerät für Kabel und Leitungen bis 190 kg

Michael Muschong

**Wieder stellt »de« eine der kleinen Innovationen dar, auf die möglicherweise viele gewartet haben.**

Beim »Litec-500« der Firma Kollek & Schmidt GbR, Ahrensfelde, handelt es sich um ein kompaktes und multifunktionales Gerät zum Abrollen von Kabeln, Leitungen und Leerrohren (Bild 1).

## Kompakt und vielseitig

Das Gerätekonzept bricht mit der bisherigen Auffassungen anderer Hersteller, die lautet: Unterschiedliche Abrollgüter benötigen unterschiedliche Abrollgeräte. Dem Installateur bescherte das bisher Anschaffungskosten für mehrere Geräte und einen höheren Platzbedarf – sowohl im Lager als auch im Fahrzeug. In der täglichen Praxis hatte der Installateur dann schon mal den falschen Abroller im Auto.

Der Litec-500 eignet sich für sehr unterschiedliche Abrollgüter, z.B. Aderleitungen, Kabelringe, Leerrohre oder Kabeltrommeln (Bild 2). Bei Letzteren vor allem auch für beschädigte Trommeln, die immer häufiger auf Baustellen anzutreffen sind und für jeden Installateur ein Ärgernis beim Abtrommeln darstellen. Notwendige Umrüstungen des Geräts für den jeweiligen Anwendungszweck lassen sich schnell und einfach ohne Werkzeuge und Zusatzteile erledigen. Der Abzugswinkel beträgt 360° in der horizontalen Ebene – also in jede beliebige Richtung – ohne das Gerät neu ausrichten zu müssen. Zusätzlich kann der Installateur das Wickelgut vertikal bis zu einem Winkel von ca. 80° nach oben oder unten abrollen. Dabei kommt es weder zu Ringüberschlägen noch zu Verklemmungen.

Der Hersteller gibt als zulässiges Gewicht des Wickelguts 190 kg an, wobei kurzzeitige Überlastungen mit bis zu 380 kg keine Schäden am Gerät wäh-



**Bild 1: Kompaktes Universalgerät, das wenig Platz im Fahrzeug einnimmt**

rend der durchgeführten Praxistests verursacht haben sollen.

Der Litec-500 verfügt über eine flache und bodennahe Konstruktion, die dem Gerät jederzeit einen sicheren Stand gewährleistet. Gummifüße sorgen bei leichten Abrollgütern für die notwendige Rutschfestigkeit auf glatten Böden.

Der Durchmesser einer Kabeltrommel spielt keine Rolle mehr, ebenso die Beschaffenheit der äußeren Scheiben. Ein konischer Zapfen am Litec-500 nimmt jede Trommel auf, deren lichter Innendurchmesser  $\geq 50$  mm ist.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Abrollgeräten wickelt der Installateur mit dem Litec-500 Trommeln liegend ab. Rollreibungswiderstände, die durch das Trommelgewicht und die Beschaffenheit der Trommelränder hervorgerufen werden, treten dadurch erst gar nicht auf. So lässt sich z.B. eine aufgelegte Trommel mit NYM-J 4x25 mm<sup>2</sup> mit geringem Kraftaufwand abwickeln.



**Bild 2: Einsatz von links oben nach rechts unten:**

- mit eingelegtem Kabelring und aufgestecktem Deckel
- Gebrauchsstellung für Kabeltrommeln
- in den Deckel eingelegte Aderleitung bei hochgestellten Bügeln ermöglichen auch enge Innendurchmesser
- Trommel mit 1,40 m Durchmesser – NHX-H 7x1,5

## Nachlaufbremse verhindert Kabelsalat

Ein Novum bei derartigen Geräten stellt die lastabhängige, wartungsfreie Bremse des Litec-500 dar. Bei Unterbrechung des Kabelzugs bringt diese das Gerät nach einem kurzen kontrollierten Nachlauf zum Stehen. In der Regel steht der Kabelabroller – je nach Abzugsgeschwindigkeit – nach 0,5...1,5 Nachlaufumdrehungen still.

Die Nachlaufbremse soll im rauen Baustellenbetrieb ohne Ausfall arbeiten. Anwender, die den Litec-500 bisher testeten, empfanden die automatische Bremswirkung während des Abrollens von Kabeln und Leitungen als relativ leicht und keinesfalls störend.

## Material und Technik

Acht gekapselte Kugellager teilen sich die Lastaufnahme während des Abrollens. Obwohl für hohe Lasten ausgelegt, besteht der Litec-500 komplett aus Kunststoff. Als Material kam Polyamid zum Einsatz, das man z.B. auch für Umlenkrollen von Förderbändern oder Kabelbindern verwendet. Dieses Material ist schlagzäh und frostunempfindlich. Stoßbeanspruchungen hinterlassen keine dauerhaften Verformungen. Durch das geringe Materialgewicht wiegt der Litec-500 nur ca. 6,5 kg.

## Von der Idee zum Produkt

Der Hersteller ließ bei der Geräteentwicklung des Litec-500 ganz gezielt das Wissen und die Wünsche von Handwerkern einfließen. Vor allem wollte man die nach dem bisherigen Stand der Technik bekannten – und häufig ärgerlichen – Eigenschaften herkömmlicher Abrollgeräte verbessern sowie bestehende Einschränkungen beseitigen.

Für die Neuheiten meldete der Hersteller entsprechende nationale und internationale Schutzrechte an.

Den Litec-500 soll es im Elektrofachgroßhandel zu einem Preis von ca. 198,- € (UVP) geben. Mehr Informationen sowie einige Videos vom praktischen Einsatz findet man im Internet.

[www.rolli-neu.com](http://www.rolli-neu.com)

Dipl.-Ing. (FH) Michael Muschong, Redaktion »de«, nach Unterlagen der Firma Kollek & Schmidt GbR, Ahrensfelde